



Forum „Exportförderung für die Agrar- und Ernährungswirtschaft: Marokko, Algerien, Tunesien“

17. Oktober 2018, 9:00 – 17:30 Uhr, in der IHK Hannover

Veranstaltungsinhalte

Die Veranstaltungssprachen sind Deutsch, Englisch und Französisch.
Vorträge auf Französisch werden simultan gedolmetscht.

- 08:30 Uhr** **Registrierung**
- 09:00 Uhr** **Begrüßung**
*Tilman Brunner, IHK Hannover,
Dr. Hermann Schlöder, Bundesministerium für
Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)*
- 09:15 Uhr** **Export von Tieren und Erzeugnissen
tierischen Ursprungs nach Marokko,
Algerien und Tunesien**
*Dr. Karoline Schollmeyer & Dr. Axel Stockmann
Deutsche Botschaft Rabat & BMEL, Berlin*
- 09:35 Uhr** **Algerien**
**Der Markt für deutsche Lebensmittel und
Agrarprodukte in Algerien**
Mohamed-Lamine Megueddem, AHK Algerien
- 09:55 Uhr** **Official import requirements and standards
regarding food import and food**
*Nadhir Boulbair, Institut Algérien de Normalisation
(IANOR - Algerisches Institut für Normung),
Algerien*
- 10:15 Uhr** **Food-Trends und Kunden in Algerien**
*Dr. Mustapha Khali, Centre Technique des
Industries Agroalimentaire (CTIAA - Technisches
Zentrum für die Lebensmittelindustrie), Algerien*
- 10:35 Uhr** **Vertrieb von importierten Lebensmitteln in
Algerien** *Pr. Abdelkader Touzi, Berater für die
Lebensmittelindustrie, Algerien*
- 10:55 Uhr** **Kaffeepause**
- 11:20 Uhr** **Marokko**
**Der Markt für deutsche Lebensmittel und
Agrarprodukte in Marokko**
Marco Wiedemann, AHK Marokko
- 11:40 Uhr** **Einfuhrvorgaben und notwendige
Zertifizierungen für Lebensmittel**
*N. N., Office National de Sécurité Sanitaire des
Produits Alimentaires (ONSSA -
Lebensmittelkontrolle) Marokko*
- 12:00 Uhr** **Vertrieb und Marketing von importierten
Lebensmitteln in Marokko**
*Georges-Emmanuel Benhaïm, Foods &
Goods SA, Importeur, Marokko (tbc)*
- 12:20 Uhr** **Tunesien**
**Der Markt für deutsche Lebensmittel und
Agrarprodukte in Tunesien**
Natascha Boussiga, AHK Tunesien
- 12:40 Uhr** **Agrar- und Lebensmittelindustrie in
Tunesien, Herausforderungen und
Perspektiven**
*Narjes Maslah El Hammar, Centre Technique
de l'Agro-alimentaire (CTAA), Tunesien*
- 13:00 Uhr** **Zoll- und Einfuhrbestimmungen für
Lebensmittel- und Agrarprodukte in
Tunesien**
*Adel Gafsaoui, Douane Tunisienne
(Zolldirektion Tunesien), Tunesien*
- 13:30 Uhr** **Mittagspause**
- ab 14:30 Uhr** **Einzelgespräche** mit den Experten
(je 20 Minuten) für die Einzelgespräche ist eine gesonderte
Anmeldung erforderlich: siehe Anmeldebogen auf der letzten
Seite. Die genauen Uhrzeiten für die Termine werden wir
Ihnen rechtzeitig zuschicken)
- 17:30 Uhr** Ende der Veranstaltung
- Workshop „Halal im Produktionsprozess“**
14:30 – 15:30 Uhr

 - Einführung in das Thema Halal
 - Kriterien für die Auswahl des "richtigen" Zertifizierers
 - Einbindung des Kunden in die Informationskette
 - Supply Chain Management
 - Anforderungen an alle Abteilungen innerhalb des Unternehmens und Informationsaustausch



Partner und Unterstützer:



Deutsch-Algerische
Industrie- und Handelskammer
Chambre Algéro-Allemande
de Commerce et d'Industrie



Deutsch-Tunesische
Industrie- und Handelskammer
الجمعية التونسية الألمانية للصناعة والتجارة
Chambre Tuniso-Allemande
de l'Industrie et du Commerce



Deutsche Industrie- und
Handelskammer in Marokko
Chambre Allemande de Commerce
et d'Industrie au Maroc



**Exportförderung für die Agrar- und Ernährungswirtschaft:
Marokko, Algerien, Tunesien**
am 17. Oktober 2018, in der IHK Hannover

Anmeldung

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung und Gesprächswünsche bis spätestens 12. Oktober an:
IHK Hannover – **Fax:** 0511 3107-456 oder **E-Mail:** international@hannover.ihk.de

Datum: 17. Oktober 2018, 09:00 – 17:30 Uhr
Ort: IHK Hannover, Schiffgraben 49, 30175 Hannover

Teilnahmebetrag: 100,00 Euro + 19 % USt. (brutto 119,00 Euro)*
Der Teilnahmebetrag beinhaltet die Teilnahme am Forum, an den Fachvorträgen und Einzelgesprächen (inkl. Mittagessen).

Ich/Wir nehme/n am Forum „Exportförderung für die Agrar- und Ernährungswirtschaft“ teil:

Name, Vorname:

Name, Vorname:

Rechnungsanschrift

Unternehmen:

Straße:

PLZ, Ort:

Telefon: E-Mail:

.....
Datum

.....
Unterschrift/Stempel

***Zahlungsbedingungen:** Teilnehmerentgelt wird auch fällig, wenn eine eventuelle Abmeldung nicht spätestens sieben Tage vor dem Veranstaltungstermin in schriftlicher Form erfolgt, da sonst keine kostendeckende Durchführung der Veranstaltung gewährleistet ist. Wir behalten uns vor, bei Nichterreichung einer bestimmten Teilnehmerzahl, die Veranstaltung bis drei Werktage vor Beginn abzusagen.



**Exportförderung für die Agrar- und Ernährungswirtschaft:
Algerien, Marokko und Tunesien**
am 17. Oktober 2018, in der IHK Hannover

Anmeldung Workshop und Einzelgespräche

Französischdolmetscher stehen für die Einzelgespräche bei Bedarf zur Verfügung

- Teilnahme am **Workshop „Halal im Produktionsprozess“** (in deutscher Sprache)

Ich habe Interesse an Einzelgesprächen mit (jeweils ca. 20 Minuten):

- Agrarexportförderung + Erstberatung zu Exportzielen, *Ralph Pohle, Food Made in Germany e.V.*
- Export von Tieren und Produkten tierischen Ursprungs nach Marokko, Algerien und Tunesien, *Dr. Karoline Schollmeyer & Dr. Axel Stockmann*

Algerien

- Der Markt für deutsche Lebensmittel und Agrarprodukte in Algerien**
Mohamed-Lamine Megueddem, AHK Algerien
- Official import requirements and standards regarding food import and food safety**
Nadhir Boulbair, Institut Algérien de Normalisation (IANOR - Algerisches Institut für Normung), Algerien
- Food-Trends und Kunden in Algerien**
Dr. Mustapha Khali, Centre Technique des Industries Agroalimentaire (CTIAA - Technisches Zentrum für die Lebensmittelindustrie), Algerien
- Vertrieb von importierten Lebensmitteln in Algerien**
Pr. Abdelkader Touzi, Berater für die Lebensmittelindustrie, Algerien

Marokko

- Der Markt für deutsche Lebensmittel und Agrarprodukte in Marokko**
Marco Wiedemann, Geschäftsführer, AHK Marokko
- Einfuhrvorgaben und notwendige Zertifizierungen für Lebensmittel**
ONSSA (Office National de Sécurité Sanitaire des Produits Alimentaires), Lebensmittelkontrolle, Marokko
- Vertrieb und Marketing von importierten Lebensmitteln in Marokko**
Georges-Emmanuel Benhaïm, Foods & Goods SA, Importeur, Marokko (tbc)

Tunesien

- Der Markt für deutsche Lebensmittel und Agrarprodukte in Tunesien**
Natascha Boussiga, Stellv. Geschäftsführerin, AHK Tunesien
- Agrar- und Lebensmittelindustrie in Tunesien, Herausforderungen und Perspektiven**
Narjes Maslah El Hammar ; Geschäftsführerin, CTAA
- Zoll- und Einfuhrbestimmungen für Lebensmittel- und Agrarprodukte in Tunesien**
Adel Gafsaoui, Colonel Major, Abteilung Internationale Kooperation, Zolldirektion Tunesien

Die genauen Uhrzeiten für die Termine der Einzelgespräche werden wir Ihnen rechtzeitig vor der Veranstaltung zusenden.

Informationspflichten gem. Art. 13 und 14 DS-GVO gegenüber Teilnehmern von IHK-Veranstaltungen

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit:

Diese Hinweise erfolgen im Zusammenhang mit Ihrer Anmeldung zu einer Veranstaltung der IHK Hannover. Die angegebenen Daten benötigen wir, um Ihre Anfrage auf Teilnahme an einer Veranstaltung bearbeiten und ggf. den Vertrag mit Ihnen schließen zu können.

2. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre angegebenen Daten werden für die jeweilige Organisation und Durchführung der Veranstaltung, für das Ausstellen von Teilnahme- und Prüfbescheinigungen sowie Zweitschriften und für eine statistische Auswertung und Aufbereitung der Veranstaltung erhoben. Soweit Sie Daten eines Dritten als Teilnehmer oder als Vertragspartner angeben, sollten Sie bitte dessen Einverständnis einholen.

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b), Art. 6 Abs. 1 lit. e) und Art. 6 Abs. 3 lit. b) DS-GVO verarbeitet.

3. Kategorien der personenbezogenen Daten:

Die IHK Hannover verarbeitet folgende Kategorien von personenbezogenen Daten: Anrede, Name, Vorname, E-Mail, Telefon, Fax, Unternehmen, Position, Anschrift

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte, soweit diese nicht an der Organisation oder Durchführung der Veranstaltung oder mit deren statistischer Auswertung beauftragt sind, findet nur statt, wenn wir hierzu gesetzlich verpflichtet sind oder Sie in eine Datenübermittlung eingewilligt haben.

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation findet nicht statt.

5. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten:

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten nur so lange, wie dies für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten und Rechte erforderlich ist, einschließlich der Abwehr und der Durchsetzung von zivilrechtlichen Ansprüchen innerhalb der relevanten Verjährungsfristen. Die Verjährungsfristen können wegen §§ 195 ff. Bürgerliches Gesetzbuch bis zu dreißig Jahre betragen; die regelmäßige Verjährungsfrist beträgt drei Jahre. Daneben sind die steuerrechtlichen, handelsrechtlichen, abgaberechtlichen und sonstigen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten zu beachten. Die dort vorgesehenen Fristen zur Aufbewahrung/Dokumentation betragen sechs bis zehn Jahre. Rechtlich maßgebend ist der Ablauf der jeweils längsten gesetzlichen Pflicht.

Soweit uns eine Einwilligung zur weiteren Verwendung der Daten vorliegt, erfolgt mit Widerruf der Einwilligung die Datenlöschung.

6. Die Datenschutzgrundverordnung sieht für Sie folgende Rechte vor:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder

ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie mit Wirkung für die Zukunft jederzeit uns gegenüber widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird hierdurch nicht berührt. Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die verantwortliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Bei datenschutzrechtlichen Beschwerden können Sie sich zudem an die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen, Prinzenstr. 5, 30159 Hannover, Telefon: 0511-1204500, Fax 0511-1204599 wenden.

7. Name und Kontaktdaten Ihres Ansprechpartners sowie des Datenschutzbeauftragten und der verantwortlichen Stelle:

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Ansprechpartner:

TONIO BOER, Tel: 0511/3107-501, E-Mail: boer@hannover.ihk.de

Den Datenschutzbeauftragten der IHK Hannover erreichen Sie telefonisch unter 0511-3107-338 sowie per E-Mail an datenschutz@hannover.ihk.de

Verantwortliche Stelle:
Industrie- und Handelskammer Hannover
Schiffgraben 49
30175 Hannover
Telefon: 0511-3107-0
Fax: 0511-3107-333
E-Mail: info@hannover.ihk.de